



Artikel CQ DL 8-2022

- Treffen der Eisenbahn-Funkamateure in Laupheim
- sk Günther Sohre, DGØDCL

Veröffentlichung Homepage
www.efa-dl.de

Mit freundlicher Genehmigung
 Stefan Hüpper, DH5FFL
 Chefredakteur CQ DL
 02.08.2022

Neues von den EFA-Funkamateuren

Liebe Eisenbahn-Funkamateure, liebe Freunde der Eisenbahn, vom 5. bis 8. Mai fand das diesjährige Treffen der Eisenbahn-Funkamateure (EFA) in Laupheim (BW) statt. Das Programm war vielversprechend, sodass das Treffen mit 54 Teilnehmern ausgebucht war. Solche Treffen werden mit Familienangehörigen angeboten. Teilnehmer sind auch aus F, HB, OE und ON angereist.



Auf dem Programm standen eine Stadtführung in Ulm einschließlich des Ulmer Münsters, eine Rundfahrt mit dem „Blautopfbähne“ durch Blaubeuren nebst Besichtigung der Attraktionen. An einem Abend war der Besuch des Zeiss-Planetariums in Laupheim organisiert. Sehenswert.

Der Höhepunkt für die Eisenbahn-Funkamateure war aber die Zugfahrt mit der Öchslebahn von Warthausen nach Ochsenhausen. Diese Bahn ist eine Museumseisenbahn mit der Spurweite 750 mm. Für diese Fahrt waren für die EFA zwei Wagons reserviert. Eigens für uns wurde die legendäre 99 633 aus dem Lokschuppen geholt. Die 99 633 ist eine Mallet-Dampflokomotive Baujahr 1899. Nicht bekannt? Sie ist seit der Erstausstrahlung der SWR-Fernsehsendung Eisenbahn-Romantik im Vorspann zu sehen.

An den Abenden war natürlich genügend Zeit, um zu fachsimpeln. Es wurden auch kulturelle Einlagen geboten. Wolfgang, DL5MM, ehrte Detlef, DL8DWL, für 25 Jahre EFA-Rundenleitung mit einer Taschenuhr mit Widmung. Die EFA-Runden finden immer Mittwoch 17 Uhr Ortszeit auf 3,645 MHz ±QRN statt. Eine Teilnahme ist erwünscht. Ein herzliches Dankeschön geht an Wolfgang, DL5MM, der dieses Event federführend organisiert hat.

Wo geht es nächste Jahr hin? Bleibt gespannt. Alle Infos unter www.efa-dl.de.

Klaus Herzog, DL3DZR

Im Alter von 84 Jahren ist Günther Sohre, DGØDCL, ein langjähriges Mitglied der Eisenbahnfunkamateure (EFA) am 19. Mai gestorben. Günther gehörte seit deren Gründung im Jahr 1990 der EFA-Gruppe Dresden an. So informiert Wolfgang Hunger, DL5MM, Leiter der EFA-Gruppe Dresden die

Redaktion der EFA-DL. Weiter schreibt er: Als gelernter Eisenbahner hat Günther in seinem ganzen Berufsleben als Stellwerker im Schichtdienst auf dem ehemals größten Rangierbahnhof der Deutschen Reichsbahn in Dresden-Friedrichstadt bis zu seinem Ruhestand gearbeitet. Günther hat an fast allen Aktivitäten unserer EFA-Gruppe teilgenommen. Das waren unsere jährlichen Sachsentreffen, diverse Dampfloktreffen in Dresden Altstadt, wo wir mit Sonderrufzeichen bzw. mit unserem Clubrufzeichen DLØEFD QRV waren. Ein besonderer Höhepunkt für Günther waren die Aktivitäten mit dem Sonderrufzeichen DR175LDE (175 Jahre Leipzig-Dresdner Eisenbahn) im Jahr 2014. Hier hat er einen Großteil der insgesamt 6223 QSOs erbracht.



Günther Sohre,
DGØDCL (Bild:
Klaus Herzog,
DL3DZR)

Im Rahmen der FIRAC, des internationalen Verbandes der EFA, hat er an den jährlichen Treffen sehr oft teilgenommen. Gleiches traf auch auf die Teilnahme an den FIRAC-Contesten auf VHF zu, da war er mit DLØEFD zu Gange. Günther hat auch sehr aktiv auf 2 m bis 23 cm im Rahmen des Sächsischen Bergwettbewerbes gearbeitet. In den Jahren 2002 bis 2008 war er mehrmals Sieger in diesem jährlichen Wettbewerb, damit der „Bergkönig“.

Da Günther in seiner Wohnung keine Antennengenehmigung bekommen hat, war er sehr oft aus seinem Campinganhänger QRV. Sein „Heimatberg“ war der Triebenberg in der Nähe von Dresden – JO61XA/383 m hoch – und er war dann dort meist auf 2 m zu hören. Seine Welt waren die Betriebsarten SSB und FM. An der Clubstation DLØEFD hat er mehrmals in der Woche auf Kurzwelle – meist auf 40 m – gearbeitet.

All diese Aktivitäten musste Günther aufgrund seiner plötzlichen schweren Erkrankung im Jahr 2016 beenden. Leider konnte er dann anschließend nicht mehr QRV werden. Seitdem war Günther in einem Pflegeheim in Dresden untergebracht, wo er dann auch gestorben ist.

Günther war bei den EFA und der FIRAC mit seiner sächsischen Mundart bekannt und beliebt. Er wird denen, die in kannten, immer in Erinnerung bleiben.

Klaus Herzog, DL3DZR